© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at
Orn. Jh. Bad.-Württ. 6, 1990 (1992): 105-109

Bilddokumente ehemaliger Brutvorkommen des Weißstorchs (*Ciconia ciconia*) in Baden-Württemberg
2. Teil

Von **Jochen Hölzinger**

mit Fotos von **Hans Löhrl, Klaus D. Mörike** und **Fritz Schwäble**

Der 2. Teil mit Bilddokumenten ehemaliger Niststätten des Weißstorchs umfaßt Beispiele aus dem mittleren Neckarraum (der erste Teil erschien in: Orn. Jh. Bad.-Württ. 7, 1991: 159-166). In diesem Raum begann der starke Rückgang des Weißstorchs schon Anfang der 1950er Jahre und damit rund 10 Jahre früher als in den übrigen Verbreitungszentren im Oberrheintal und im Alpenvorland. Bereits Mitte der 1960er Jahre brüteten im gesamten mittleren Neckarraum keine Weißstörche mehr. Damit erlosch ein Jahrhunderte altes Siedlungsgebiet.
Die vorliegende Bilddokumentation ehemaliger Brutvorkommen des Weißstorchs soll mit dazu beitragen, die Sammlung bisher unveröffentlichter Fotos oder weiterer historischer Abbildungen zu vervollständigen. Gleichzeitig soll zur Suche nach bisher unbekanntem Bildmaterial aufgerufen werden. Ziel ist die Herausgabe eines Bilddokumenten-Bandes über alle Weißstorch-Brutstätten in Baden-Württemberg. Wir sind deshalb an historischen Bildern über Weißstorch-Niststandorte aus Baden-Württemberg nach wie vor sehr interessiert. – Die nachfolgend angedruckten Fotos verdanke ich den Herren Dr. Hans Löhrl, Prof. Dr. Klaus D. Mörike und Fritz Schwäble.

Abb. 1. Storchennest in Eberstadt HN. Aufnahme-Datum 11.6.1937. Foto K. D. Mörike. In Eberstadt brüteten bis 1948 Weißstörche.

© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

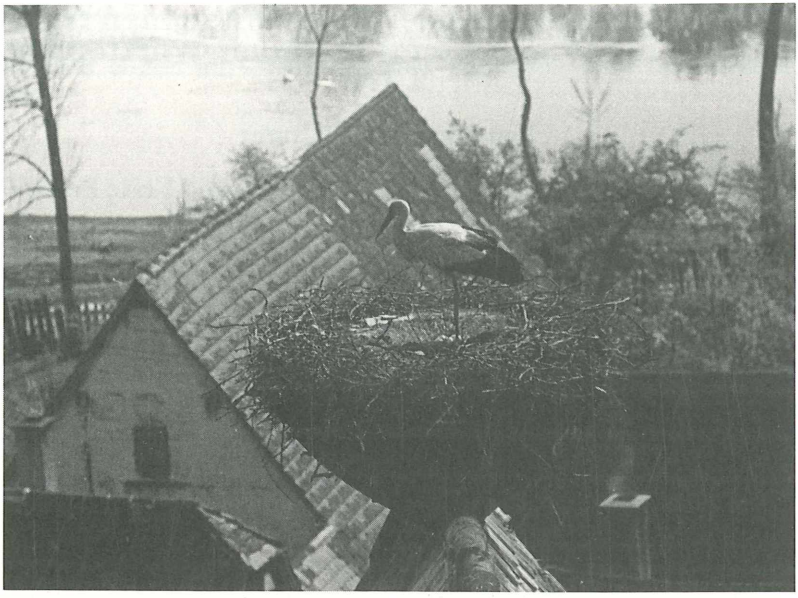

Abb. 2. Storchennest in Roßwag (Vaihingen an der Enz) LB auf dem Kirchdach. Aufnahme–Datum: 18.4.1952. In diesem Jahr brüteten letztmals Weißstörche in Roßwag. Foto F. SCHWÄBLE.

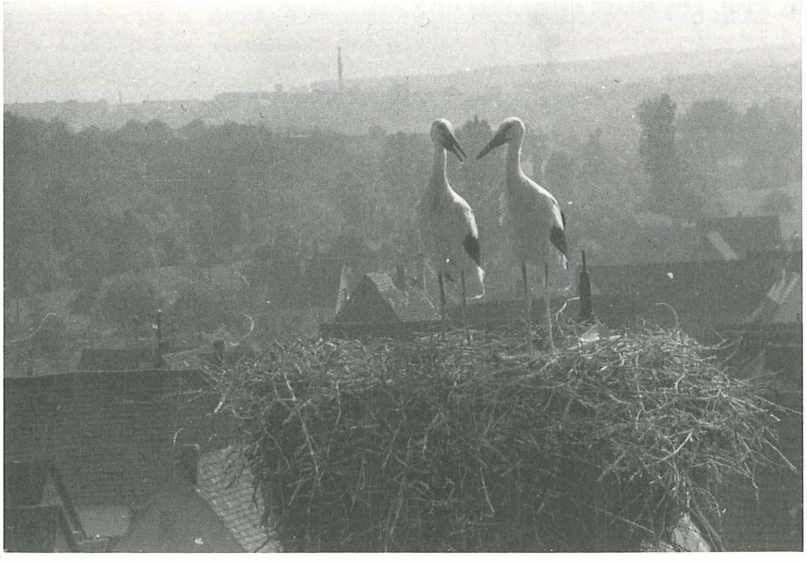

Abb. 3. Storchennest in Bietigheim–Bissingen LB 1949. Foto H. LÖHRL. Letzte Besetzung 1952.

© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

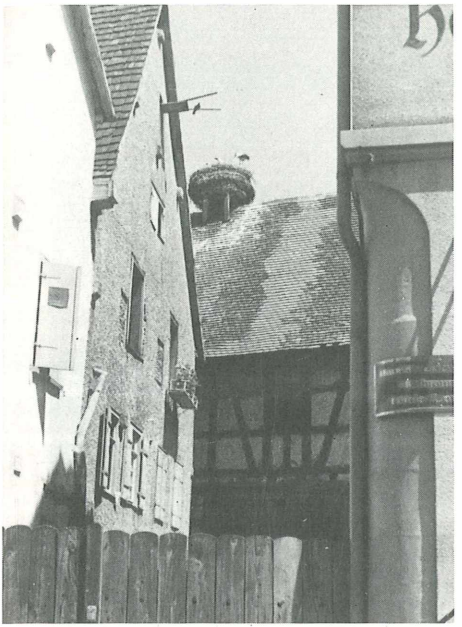

Abb. 4. Storchennest in Lauffen am Neckar HN 1937. Foto H. Löhrl. Letzte Besetzung 1942.

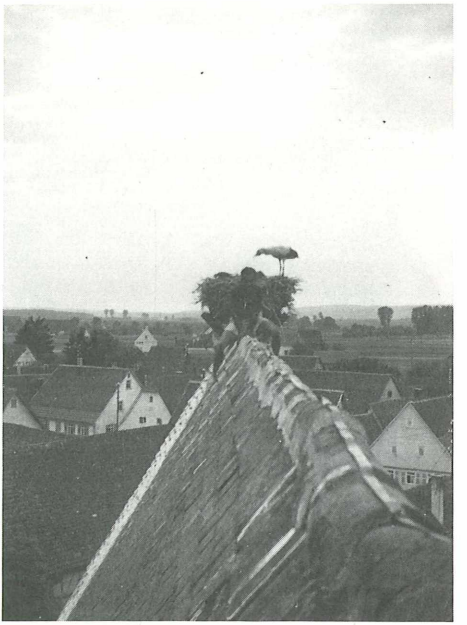

Abb.5. Storchennest in Murr an der Murr LB 1938. Foto K. D: Mörike. Besetzung bis 1950.

Abb. 6. Storchennest in Unterjesingen TÜ 1934. Foto H. Löhrl. Letztmals 1935 besetzt.

© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

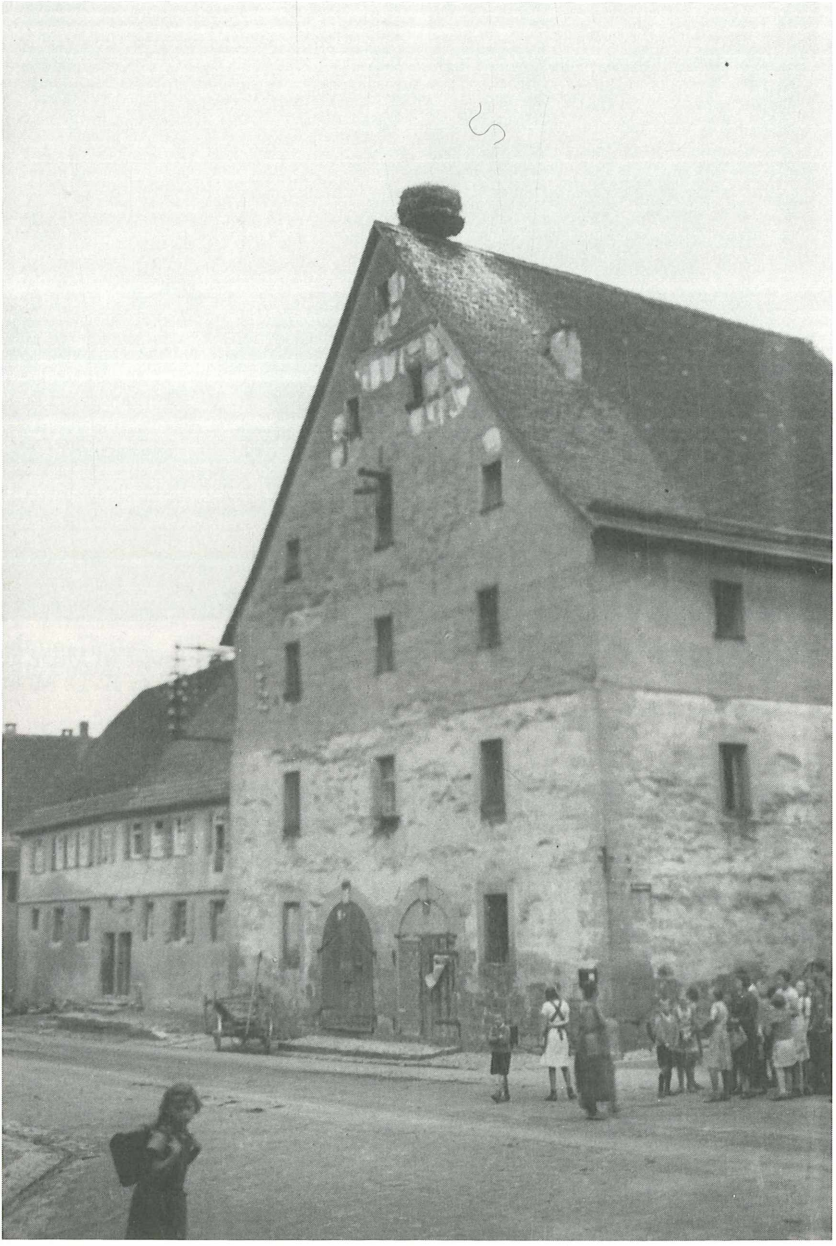

Abb. 7. Storchennest in Kirchheim am Neckar LB auf der alten Kelter 1939. Foto K. D. Mörike. Letztmals 1952 besetzt.

© Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg, download unter www.biologiezentrum.at

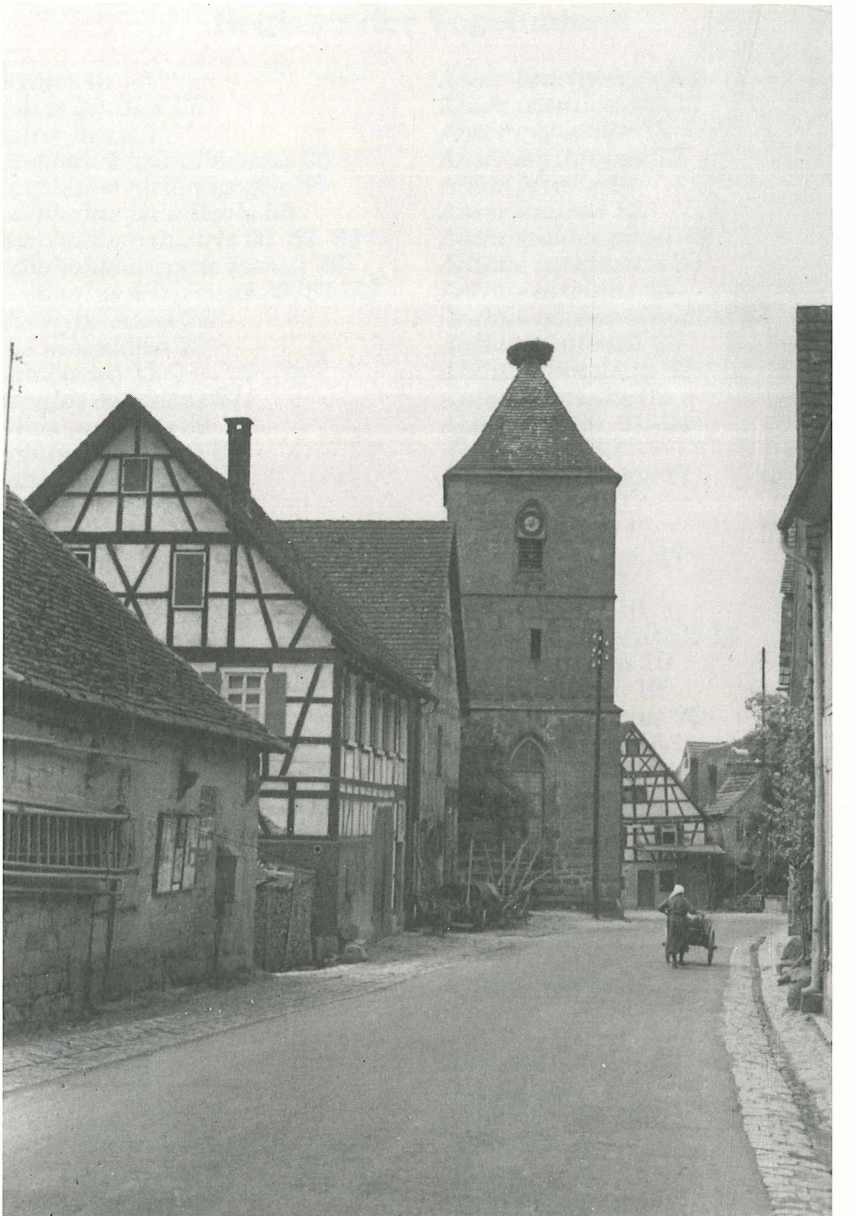

Abb. 8. Storchennest auf der ehemaligen Kirche in Hebsack (Remshalden) WN 1937, dem letzten Brutjahr. Foto K. D. Mörike. 1938 wurde der nesttragende Kirchturm wegen Straßenbaus abgerissen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Hölzinger Jochen

Artikel/Article: Bilddokumente ehemaliger Brutvorkommen des Weißstorchs (Ciconia ciconia) in Baden-Württemberg 2.Teil. 105-109